

**Tagesordnung I Punkt 16 der öffentlichen Sitzung am 16. August 2011**

Vorlagen-Nr. 11-V-20-0031

**Investitionscontrolling 1. Quartal 2011**

---

**Beschluss Nr. 0054**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Von den verfügbaren Mitteln und Istausgaben der Dezernate sowie von der Ausschöpfung der verfügbaren Mittel gemäß Anlage 1 zur Sitzungsvorlage wird Kenntnis genommen.
  - 1.1. Es wurde im 1. Quartal 2011 ohne Sonderkonjunkturprogramm (SOKO) ca. 9,2 Mio. € istmäßig verausgabt. Dies entspricht, sofern man die rechnerisch noch vorhandenen Budgetreste des Jahres 2010 einrechnet, einem Verausgabungsstand von knapp 3,7 %. Auf dieser Grundlage wird die Einhaltung der Netto-Neuverschuldung „Null“ nicht gefährdet.
  - 1.2. Die absoluten Ist-Auszahlungen sind im Vergleich zu 2009 und 2010 nochmals angestiegen, wobei parallel für die Durchführung der Konjunkturprogramme weitere 3,1 Mio. € umgesetzt wurden.
2. Von den Berichtszahlen zu den wichtigsten Maßnahmen der Dezernate gemäß der Anlage 2 zur Sitzungsvorlage wird Kenntnis genommen.
3. Von den Maßnahmen gemäß Anlage 3, bei denen die Verpflichtungsermächtigungen bereits auftragsmäßig in Anspruch genommen wurden, wird Kenntnis genommen.
4. Die Anlage 1a mit der Aufteilung der Budget- und Ist-Daten nach den Haushalten Wiesbaden und AKK wird den Ortsbeiräten Amöneburg, Kastel und Kostheim zur Kenntnisnahme vorgelegt.

**Tagesordnung**

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .08.2011

Maritzen  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .08.2011

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .08.2011

Dezernat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister